Die Tagung wird veranstaltet vom

- Hochschulinformationsbüro der IG Metall
- IG Metall Bezirk Niedersachsen und Sachsen-Anhalt

in Kooperation mit

- Netzwerk der Kooperationsstellen Hochschulen und Gewerkschaften in Niedersachsen
- students-at-work
  Ein Projekt der DGB-Jugend

Kontakt und Information zur Tagung

Hochschulinformationsbüro der IG Metall
Johannes Katzan | Maik Neumann
FON: 0531- 380 80 188 | FAX: 0531- 85829

Anmeldungen

Wir bitten um Anmeldung bis **spätestens 01.02.2009** direkt im Internet unter
http://www.hochschulinformationsbuero.de

Dort findest Du auch den derzeitigen Ablaufplan und eine Anfahrtsbeschreibung.

Tagungskosten

90,00 Euro inkl. Mehrwertsteuer

(anteilige Seminarkosten für Referentenhonorare, Tagungsunterlagen, Verpflegung, sonstige Kosten)

TeilnehmerInnen

Eingeladen sind die für Studierendenarbeit zuständigen Betriebsrats-, JAV- u. VK-Mitglieder, hauptamtliche Kolleginnen und Kollegen in den Verwaltungsstellen, interessierte Kolleginnen und Kollegen und Studierende im Bezirk.

§ 37.6 BetrVG

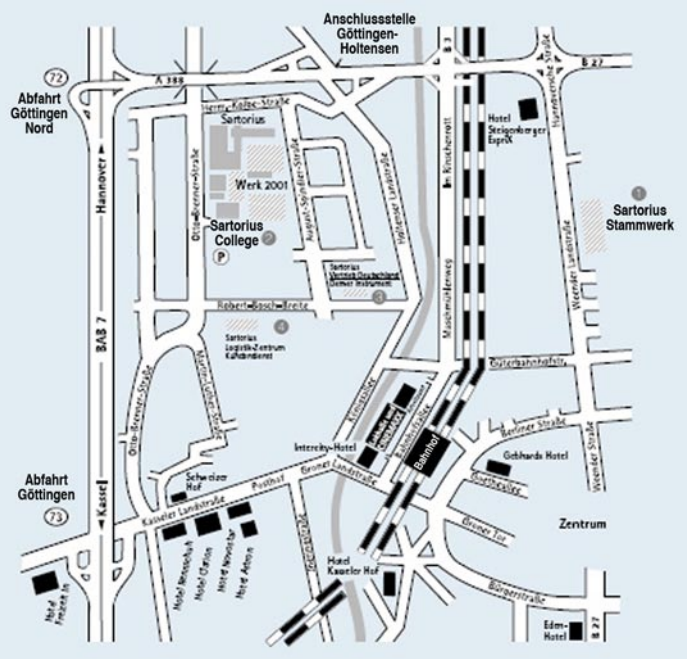
Die Veranstaltung findet nach § 37.6 BetrVG statt. Eine Ausschreibung liegt unter www.hochschulinformationsbüro.de vor.

Tagungsadresse

Sartorius College
Otto-Brenner-Straße
37075 Göttingen

Anreise

Fußläufig in 15 Minuten vom Bahnhof erreichbar.



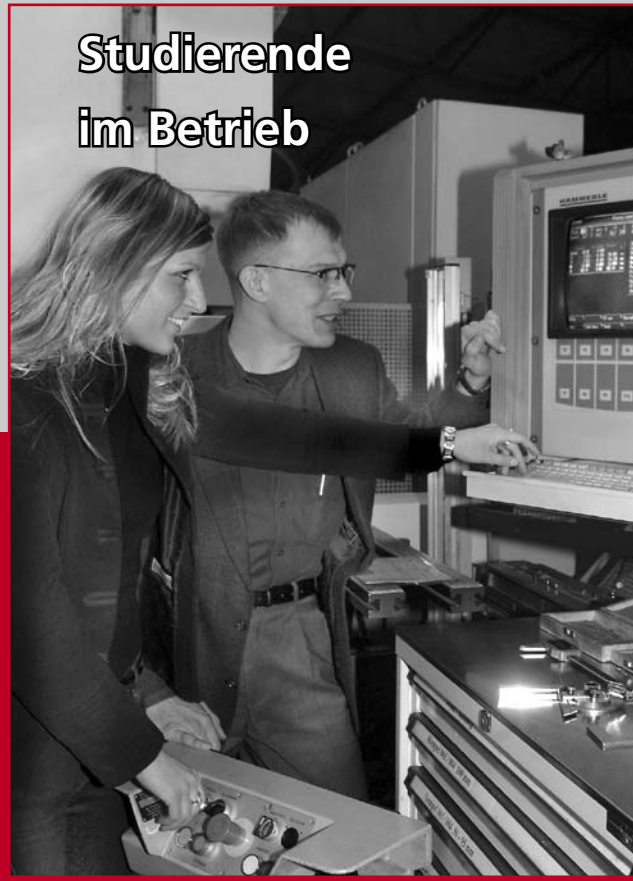
IG Metall Bezirk
Niedersachsen und Sachsen-Anhalt
Postkamp 12 • 30159 Hannover

Tel: 0511 - 164 06 0 • Fax: 0511 - 164 06 50

Bezirk Niedersachsen und Sachsen-Anhalt

Tagung

Studierende im Betrieb



Donnerstag, 19. Februar 2009
09:30 - 16:00 Uhr

Sartorius College
(Otto-Brenner-Straße, 37075 Göttingen)

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

hiermit laden wir Dich herzlich zur Tagung „Studierende im Betrieb“ ein.

Die gewerkschaftliche Studierendenarbeit im Betrieb ist ein zukunftsweisendes Handlungsfeld für die betriebliche Interessenvertretung. Bereits heute übersteigt die Anzahl der Studierenden die Zahl der Auszubildenden im dualen Ausbildungssystem. Junge Menschen steigen zunehmend über ein Hochschulstudium in das Berufsleben ein und weniger über eine reine betriebliche Ausbildung.

HochschulabsolventInnen, die Beschäftigten von morgen, kommen während ihrer Ausbildung kaum mit der IG Metall in Kontakt. Die Folge: Betriebsrat und Gewerkschaft werden von ihnen nicht als ihre Interessenvertretung wahrgenommen.

Auf unserer Tagung wollen wir dieses Handlungsfeld praxisorientiert mit BetriebsrätInnen, Jugend- und AuszubildendenvertreterInnen, gewerkschaftlichen Vertrauensleuten, GewerkschaftssekretärInnen, Studierenden und am Thema Interessierten diskutieren. Ein Fokus der Tagung liegt auf den Möglichkeiten der gewerkschaftlichen Ansprache von Studierenden.

Desweiteren soll gewerkschaftliche Hochschularbeit besser als bisher für die Betreuung von dual Studierenden (Studierende im Praxisverbund bzw. BA-Studierenden) und die Betreuung von ArbeitnehmerInnen in Angestellten- bzw. F+E-Bereichen nutzbar werden.

Karoline Kleinschmidt
(IG Metall Bezirk Niedersachen und Sachsen-Anhalt)

Johannes Katzan und Maik Neumann
(Hochschulinformationsbüro der IG Metall)

Studierende im Betrieb

Donnerstag, 19. Februar 2009
09:30 – 16:00 Uhr

Sartorius College
Otto-Brenner-Straße
37075 Göttingen

Tagungsablauf

Bis 9:30 Uhr	**Anreise / Anmeldung**
9:30 Uhr	**Grußwort des Betriebsrates der Sartorius AG**
	Der Einsatz von Studierenden im Betrieb - eine Herausforderung für die betriebliche Interessenvertretung?
	Hartmut Meine (Bezirksleiter IG Metall Niedersachsen und Sachsen-Anhalt)
Anschließend:	**Diskussion**

10:30 – 12:15 Uhr Forenphase 1

- **Forum 1**
  Qualität der Ausbildung in dualen Studiengängen (qualitative und quantitative Gestaltung von Lerninhalten und Lernmethoden)

- **Forum 2**
  Tarifliche Regelungen, Betriebsvereinbarungen für Studierende und ihr rechtlicher Status im Betrieb

12:30 – 13:00 Uhr Forenphase 2

- **Forum 3**
  Was heißt es zu studieren? Besondere Anforderungen und Belastungen dualer Ausbildungsgänge und ihre Berücksichtigung bei der betrieblichen Lernsituation

- **Forum 4**
  Sachgerechte Ansprache und Betreuung zwischen Hochschule und Betrieb und die daraus resultierenden Anforderungen an die betriebliche Interessenvertretung

13:00 – 13:45 Uhr	**Mittagspause**
13:45 – 15:00Uhr	**Fortsetzung der Foren 3 + 4**
15:00 – 15:45 Uhr	**Abschlussdiskussion: „Studierende als Fachkräfte von morgen: Qualität sichern – Praxis gestalten“**

- VertreterInnen von IG Metall, Betrieben, VDI und HIS

15:45 – 16:00 Uhr	**Schlusswort**
	Karoline Kleinschmidt (IG Metall Bezirk Niedersachen und Sachsen-Anhalt)